

VEREINFACHTE SICHERHEITSANWEISUNG

ANTI-GERM DES ALC-IP



LEBENSMITTELINDUSTRIE
FLÜSSIGES DESINFEKTIONSMITTEL AUF BASIS VON ALKOHOL
FÜR DIE RASCHE DESINFEKTION VON OBERFLÄCHEN UND MATERIALIEN

GEFAHR / RISIKEN



Gefahr

Stoffe, die die Einstufung des Gemisches begründen : 50% <= Isopropylalkohol < 100%

Gefahrenhinweis/e : H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H319: Verursacht schwere Augenreizung. H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise : P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. P260: Nebel/dampf/aerosol nicht einatmen. P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. P305 + P351 + P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P310: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. P337 + P313: Bei anhaltender Augenreizung: ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. P403 + P235: Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. P501: Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Handschutz : Keine Sonderschutzmaßnahme notwendig.

Augen - / Gesichtsschutz : Schutzbrille oder Gesichtsschutz gemäß EN 166 tragen.

Atemschutz : Unter normalen Einsatzbedingungen keine.

Haut- und Körperschutz : Keine Sonderschutzmaßnahme notwendig.

Spezifische Hygienemaßnahmen : Dusche und Augenspülflasche bereithalten. Nach den Regeln der Betriebshygiene und gemäß den Sicherheitsvorschriften anzuwenden.

LAGERUNG

Lagerungszone : Entzündbares Produkt

GEBRAUCHSBEDINGUNGEN

Lagerung : Das Produkt in der Originalverpackung lassen. An einem sauberen, kühlen, gut gelüfteten Ort, entfernt von Hitze- und intensiven Lichtquellen aufbewahren. Die Verpackung zulassen.

Verpackungen : spray, Kanister, Fass, IBC

Verdünnung Umverpackung : In einer etikettierten, speziell für diesen Zweck vorgesehenen Verpackung. Nach Entleerung, gesamte Werkzeuge, Behälter und Ausrüstung gründlich ausspülen.

Hygienemaßnahmen : Hände regelmäßig waschen. Die am Standort bestimmten Hygienemaßnahmen einhalten.

ERSTE HILFE



Nach Hautkontakt : Mit Wasser waschen.



Nach Augenkontakt : BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltender Augenreizung: ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Verschlucken : Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen : An die frische Luft gehen. Tief ein- und ausatmen und sofort einen Arzt konsultieren.

Massnahmen zur brandbekämpfung :

Besondere Gefahren : Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Gefahr von Kohlenmonoxidemission (CO) im Brandfall. Dämpfe können mit der Luft explosive Verbindungen bilden.

Empfohlene Löschmittel : CO₂, Pulver, zerstäubtes Wasser Gegen Alkohol resistenter Schaum.

Zu vermeidende Löschmittel : Starker Wasserstrahl.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung : Bei der Arbeit umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und geeignete Schutzkleidung tragen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln und nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen.

UMWELT / ENTSORGUNG

Massnahmen bei unbeabsichtigter freisetzung :

Nach Verschütten und Auslaufen kleiner Mengen : Den Auslauf mit viel Wasser verdünnen.

Nach Verschütten und Auslaufen großer Mengen : Abgrenzen, mit Hilfe eines inerten Absorptionsmittels eindämmen und in einen Notbehälter pumpen.

Verschüttetes Mittel niemals zur Wiederverwendung zurück in den Originalbehälter füllen. Bis zur Entsorgung in geeigneten verschlossenen und ordnungsgemäß gekennzeichneten Behältern aufbewahren.

VEREINFACHTE SICHERHEITSANWEISUNG**ANTI-GERM DES ALC-IP**

Entsorgung der Abfälle / Restmengen : Das Produkt nicht direkt in die Kanalisation oder in die Umwelt gelangen lassen.
Einhalten der geänderte Richtlinie 2008/98/EG vom 19.11.2008 über Abfälle sowie der Entscheidung 2000/532/EG (zuletzt geändert durch die Entscheidung 2014/955/EG), in der als gefährlich eingestufte Abfälle, die bei einer zugelassenen Stelle abgegeben werden müssen, aufgelistet sind.
Entsorgung des Verpackungsmaterials:

KONTAKT 112

Firma

Werkstatt

Produktionsmanager :

Sicherheitsmanager :

Erste Hilfe Beauftragte :

Anzeigedatum

Verantwortliche

Unterschrift